

ARG

Karnevalsfeier der ARG

Am Rosenmontag, den 16.02.2015 feiert die **ARG** Karneval im Gemeindezentrum, Termeerhöfe 10. Wir beginnen um 9 Uhr mit dem gemeinsamen Frühstück. Anschließend unterhaltsame Stunden mit Büttenreden, Musik und Gesang. Karten zum Preis von 6,- € sind bei Horst Heinrichsen, Tel.: 30 41 77, erhältlich. Gäste sind herzlich willkommen.

kfd

Geänderter Treffpunkt für „Frauen um die 60“

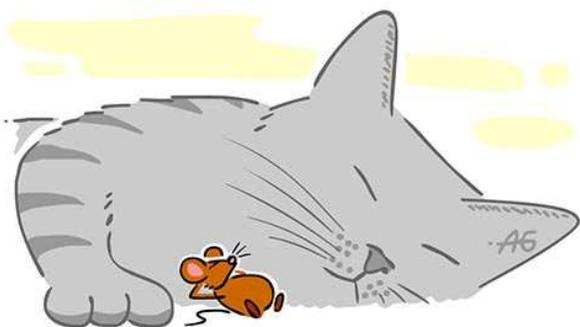
Der „Kreis der Frauen um die 60“ trifft sich schon am **19.02.2015** um 15:30 Uhr im Begegnungsraum Unterkirche zum Thema: „Priester bist du auf ewig.“ Referent ist Pastor Rainer Tolksdorf.

kfd

Ursulakreis

Der Ursulakreis trifft sich am Dienstag, 17. Februar 2015 um 19:30 Uhr bei Sekt und Knabberereien zu einem fröhlichen Abend und zur Jahresplanung im Kleinen Saal des Gemeindezentrums St. Joseph.

Zum Schmunzeln ...



NEHMT EINANDER AN, WIE CHRISTUS EUCH ANGENOMMEN HAT.
DIE BIBEL: RÖMER 15 VERS 7

©2015 ERF.de

Impressum:

Der "Blickwinkel" wird herausgegeben im Auftrag des Gemeinderates der katholischen Gemeinde St. Joseph, Essen Katernberg, in der Pfarrei St. Nikolaus.
Redaktion: Christian Fischer, Pastor Bernhard Jakschik, Bernhard Knaffla, Karl-Heinz Kizina-Hobrecht, Manuela Walbaum.

Sie sind herzlich eingeladen, sich am Blickwinkel durch Artikel und Leserbriefe zu beteiligen.
Bitte senden Sie Ihren Beitrag an x.blickwinkel@gmx.de

Nr. 07/2015

15.02.2015

KAB – Karneval St. Joseph am 7. Februar 2015 im Gemeindesaal von St. Joseph

Die Karnevalsveranstaltung der KAB St. Joseph begann offiziell um 19:00 Uhr, doch schon kurz nach der Einlasszeit um 18:00 Uhr waren fast alle Plätze an den Tischen im farbenfroh geschmückten Gemeindesaal von St. Joseph mit fröhlich plaudernden Menschen besetzt. Die Karten für diese Veranstaltung konnten im Vorverkauf erworben werden. Kleine Speisen wie z. B. Laugenbrezel oder Würstchen mit Kartoffelsalat konnten neben Getränken vor Ort käuflich erworben werden. Es war wirklich beachtlich, diesen Saal dermaßen gefüllt mit überwiegend verkleideten Menschen zu sehen. Die Mannigfaltigkeit sowie der Einfallsreichtum hinsichtlich der Kostüme und Verkleidungen beeindruckten doch sehr und ließen die Vorfreude auf diese Veranstaltung erkennen.

Auf der Bühne im Gemeindesaal reihte sich der „Elferrat“ unter Leitung des KAB-Vorsitzenden, Herrn Klaus Peter Scholz, auf, führte durchs Programm und verlieh jedem auftretenden Akteur einen karnevalistischen Orden. Musikalisch vehement unterstützt wurden sie durch die eigene „Hausband“.

Das Programm war äußerst unterhaltsam und vielseitig. Jeder Mitwirkende wurde eigens angekündigt wie auch durch ein Tanzmariechen, welches mit guter Laune voranschritt, in den Saal hinein- und auch herausbegleitet. Das war schon sehr lustig anzusehen, und die so verbreitete Fröhlichkeit konnte eigentlich nur ansteckend wirken.

Die verschiedenen Büttenredner nahmen Themen aus der Politik, Gesellschaft und dem zwischenmenschlichen Bereich aufs Korn und gaben ihr Können zum Besten. Einen besonderen Angriff auf die Lachmuskeln der Anwesenden startete jedoch das „Männerballett“, eine als Nonnen verkleidete Männertruppe unter Anleitung eines Priesters, dem sogenannten Herrn „Merkwürden“. Bei diesem Auftritt wurde auch Herr Pastor Jakschik, seines Zeichens Präses der KAB St. Joseph, als Ehrengast auf die Bühne gebeten. In seiner gewohnt heiteren Art brachte er sich sofort in Stellung und gab humorvolles zum Besten.

Neben dem Auftritt der „Saubermänner“, die durch Mitsingübungen und Bewegungsanleitungen das Publikum zum Mitmachen animierten, ließen auch „Die Musiker“ als Gesangsduo kein Auge trocken und brachten den Saal zum Toben.

Den Besuchern wurde eine rundherum gelungene Karnevalsveranstaltung geboten, welche nach rund 4 Stunden, nur unterbrochen von einer 20minütigen Pause, gegen 23:00 Uhr endete.

Doch auch danach konnte, wer wollte, sich noch weiter mit Tanz und Unterhaltung im Gemeindesaal vergnügen.

(Manuela Walbaum)

Kfd – Olé

Und wieder hieß es Helau und Alaaf beim Karneval der Kfd St. Joseph. Ein buntes Programm erwartete die 300 Frauen, für das der Elferrat, neben Berufstätigkeit, ein halbes Jahr lang fleißig geprobt, gebastelt und geschneidert hatte.

Es gaben sich die wunderbar schmeckenden Püfferchen, sowie das Ehepaar Hanni und Winni, ein Rentner mit einer coolen Geschäftsidee, eine umweltbewusste Bananenliebhaberin und der Pfui Teufel ein Stell-dich-ein.

Auch Vadder Abraham mit seinen Schlümpfen, Frau Apollonia, die tollen junggebliebenen Omas und Otto und Emma schauten vorbei. Selbst der Herr Pastor kam mehrfach zu Wort.

Trude Herr – unvergessen – und viele bekannte Stars nahmen die Frauen mit auf eine musikalische Reise, altbewährt begleitet von Andreas, der später auch noch für heiße Tanzrhythmen sorgte.

Wir freuen uns auf das nächste Jahr

(Monika Fuchs)

Bibelabende in der Fastenzeit

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder an sechs Donnerstagen Bibelabende in der Fastenzeit halten und zwar am 19. und 26. Februar sowie am 5., 12., 19. und 26. März. An drei Abenden befassen wir uns mit einem Thema aus der diesjährigen Ökumenischen Bibelwoche, die unter dem Motto „Wissen was zählt“ steht und Abschnitte aus dem Galaterbrief des Apostels Paulus in den Mittelpunkt stellt.

An den drei anderen Abenden, beschäftigen wir uns beim „Bibel teilen“ mit dem jeweiligen Evangelium des folgenden Sonntags, **beginnend am 19. Februar** mit dem Evangelium des 1. Fastensonntags (Mk 1, 9-15). Alle Interessierten sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Vorkenntnisse und Erfahrungen mit Bibelarbeit sind nicht erforderlich.

Alle Termine finden jeweils um 19:30 Uhr im Konferenzraum des Pfarrhauses St. Joseph statt.



Pfarreimagazin niko

Die Osterausgabe des Pfarreimagazins niko erscheint am Wochenende 14./15. März 2015. Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist Sonntag, der 22.02.2015.

Bitte senden Sie

* Beiträge aus St. Elisabeth an Wolfgang Dautzenberg (dautzenberg1@versanet.de)

* Beiträge aus St. Joseph an Bernhard Knaffla (bernhard.knaffla@online.de)

* Beiträge aus St. Nikolaus an Petra Pateisky (petra.pateisky@t-online.de, Tel. 29 73 98) oder Evelyn Valerius (e.valerius@arcor.de, Tel. 29 32 63).

Vielen Dank

Ihr niko-Redaktionsteam

Bußgang der Essener Katholiken 2015

Der Bußgang der Essener Katholiken am 14. März 2015 steht unter dem Motto „... **wieder lebendig!**“ (Eph 2,5).

Der Bußgang beginnt wie immer um **18:45 Uhr** mit einer Statio – diesmal in der **Anbetungskirche St. Johann**, unmittelbar vor dem Essener Münster. Von dort ziehen wir schweigend und von jugendlichen Lichtträgern begleitet durch die Innenstadt zur Kirche St. Ludgerus in Rüttenscheid. Dort wird um 20:00 Uhr unser neuer Weihbischof Wilhelm Zimmermann die Eucharistie mit uns feiern.



Büros geschlossen

Das Gemeindebüro St. Joseph und das Pfarrbüro St. Nikolaus bleiben am Rosenmontag, den 16.02.2015, geschlossen.